

Liebe Schülerinnen und Schüler!

Das Religionsunterrichtsgesetz stellt im § 1 fest, dass der Religionsunterricht für alle Schüler, die einer gesetzlich anerkannten Kirche oder Religionsgemeinschaft angehören, Pflichtgegenstand ist. Für Schülerinnen und Schüler, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, besteht die Möglichkeit, sich selbst vom Religionsunterricht abzumelden. Der Religionsunterricht ist Teil der Allgemeinbildung und vermittelt weltanschauliche und ethische Orientierungen, die in einer pluralistischen Gesellschaft immer wichtiger werden.

Er ist auch Herausforderung und Angebot, sich mit Werten, Lebensmodellen und aktuellen gesellschaftlichen und kirchlichen Entwicklungen kritisch auseinander zu setzen.

Der Ethikunterricht soll Schülerinnen und Schüler zu selbstständiger Reflexion im Hinblick auf Wege gelingender Lebensgestaltung befähigen, ihnen Orientierungshilfen geben und sie zur fundierten Auseinandersetzung mit den Grundfragen des Lebens anleiten.

In der Auseinandersetzung mit unterschiedlichen philosophischen, weltanschaulichen, kulturellen und religiösen Traditionen und Menschenbildern soll Ethikunterricht einen Beitrag zur individuellen Persönlichkeitsentwicklung leisten und die Bereitschaft stärken, Verantwortung für das eigene Leben und das Zusammenleben mit anderen in sozialen, ökologischen, ökonomischen, politischen und kulturellen Verhältnissen zu übernehmen, eigene Krisenerfahrungen aufzugreifen und sich im autonomen Handeln als selbstwirksam zu erfahren.

Für Schülerinnen und Schüler, die sich ordnungsgemäß vom Religionsunterricht abgemeldet haben, besteht die Teilnahmeverpflichtung am Unterrichtsfach Ethik.

Die Abmeldung vom Religionsunterricht gilt grundsätzlich jeweils für ein Schuljahr bzw. bis zum Widerruf, der auch während eines Schuljahres erfolgen kann.

Abmeldungen sind der Schule mittels der angefügten Erklärung zu melden.

Spätester Abgabetermin: Freitag der ersten Schulwoche des laufenden Schuljahres, 12:00 Uhr
Verspätete bzw. nicht nachweislich eingelangte Abmeldungen können nicht berücksichtigt werden!

Mit der Bitte um Kenntnisnahme



Mag. Wolfgang Hackner, BSc.

Schülerin, Schüler

Name:

Klasse:

Ich melde mich im heurigen Schuljahr vom

- evangelischem Religionsunterricht ab.
- freikirchlichen Religionsunterricht ab.
- islamischen Religionsunterricht ab.
- orthodoxen Religionsunterricht ab.
- römisch-katholischem Religionsunterricht ab.

Perg, _____

(Datum, Unterschrift)

Formular: R1